



Rochusstraße 24 · 53123 Bonn
Telefon: 0228 / 97 84 50 · Telefax: 0228 / 97 84 555
E-Mail: info@hannelore-kohl-stiftung.de
www.hannelore-kohl-stiftung.de

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Kontakt / Anmeldung

ZNS – Hannelore Kohl Stiftung
Heike Müller
Rochusstraße 24 · 53123 Bonn
Telefon: 0228 / 97845-70 · Telefax: 0228 / 97845-55
E-Mail: h.mueller@hannelore-kohl-stiftung.de
www.hannelore-kohl-stiftung.de

Teilnehmer

Eingeladen sind Interessierte aus den Bereichen Medizin, Rehabilitation und Unfallprävention, Vertreter von Institutionen, Verbänden und Kostenträgern.

Kosten

Fahrt- und Hotelkosten tragen die Teilnehmer/Innen selbst. Für die Teilnahme an der Sicherheitskonferenz wird kein Kostenbeitrag erhoben.

Die ZNS – Hannelore Kohl Stiftung finanziert ihre Aktivitäten ausschließlich aus Spenden und freiwilligen Zuwendungen. Jede Unterstützung ist wichtig. Wir bitten Sie herzlich um eine Spende.

Spendenkonto: 3000 3800
Sparkasse KölnBonn: BLZ 370 501 98

Ausstellung

Der Kopfschutz beim Motorrad- und Fahrradfahren steht im Mittelpunkt der Kampagnen der Stiftung. Diesem Thema widmet sich auch eine Ausstellung im Foyer.

Mit freundlicher
Unterstützung der



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Veranstaltungsort

LMU Ludwig-Maximilians-Universität München
Institut für Rechtsmedizin
Hörsaal Walther-Straub-Institut
Nußbaumstraße 26 (**Eingang Schillerstraße**)
80336 München
Tel.: 089 / 2180-73011
www.rechtsmedizin.med.uni-muenchen.de

Anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln (MVV)
Haltestelle Beethovenplatz
Metrobus 58 von Goetheplatz oder Hauptbahnhof

Haltestelle Sendlinger Tor

U1, U2, U3, U6, Tram 16, Tram 17, Tram 18,
Tram 27, Tram N17, Tram N27, Stadtbus 152,
Stadtbus N40

Haltestelle Goetheplatz

U3, U6, Metrobus 58, Stadtbus N40

Haltestelle Hauptbahnhof

(mit etwas längerem Fußweg)
S1, S2, S4, S5, S6, S7, S8, S27, U1, U2, U4, U5,
Tram 16, Tram 17, Tram 19, Tram 20, Tram 21,
Tram N17, Tram N19, Tram N20, Metrobus 58

Mit dem Auto

Am Institut für Rechtsmedizin stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Bitte nutzen Sie die umliegenden Parkhäuser.

3. SICHERHEITSKONFERENZ



STRATEGIEN FÜR PRÄVENTION UND VERSORGUNG VON SCHÄDELHIRNVERLETZUNGEN

25. / 26. AUGUST 2011

LMU LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

Unter der Schirmherrschaft
von Dr. Peter Ramsauer,
Bundesminister für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung



Sehr geehrte Damen und Herren,

in jedem Jahr erleiden in Deutschland 270.000 Menschen ein Schädelhirntrauma – die zweithäufigste Ursache ist ein Verkehrsunfall. Die Hälfte der Verletzten sind junge Menschen unter 25 Jahren. Etwa 40 Prozent der unfallbedingten Todesfälle sind Folge einer Schädelhirnverletzung. Es gilt Strategien zu entwickeln, um die hohen Unfallzahlen zu reduzieren und Schädelhirntraumen zu vermeiden.

Auf Einladung der ZNS – Hannelore Kohl Stiftung in Kooperation mit dem Institut für Gerichtsmedizin der LMU München und unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung Dr. Peter Ramsauer treffen sich am 25. / 26. August in Praxis und Forschung ausgewiesene Experten der Medizin und Psychologie, der Unfallforschung sowie der Rechts- und Kommunikationswissenschaft, um gemeinsam Wege zur nachhaltigen Senkung der Zahl der Unfallverletzten mit Schädelhirntrauma zu eruieren.

Wir laden Sie herzlich ein, an der 3. Sicherheitskonferenz und den Diskussionen aktiv teilzunehmen.

Prof. Dr. Dr. Klaus Mayer
ZNS – Hannelore Kohl Stiftung
Bonn

Prof. Dr. Eckhard Rickels
Allgemeines Krankenhaus
Celle

Dr. Wolfram Hell
Institut für Rechts-
medizin der LMU

Donnerstag, 25. August 2011

- 11.30 Uhr Begrüßung
[Prof. Matthias Graw](#), [Prof. Klaus Mayer](#)
Grußworte
- 12.00 Uhr Aufgaben der Rechtsmedizin
in der Unfallforschung
[Prof. Matthias Graw](#)
- 12.30 Uhr Die LMU Getötetendatenbank
Neue Erkenntnisse durch Prävention
[Dr. Wolfram Hell](#)
- 13.00 Uhr Simulation von Kopfverletzungen
Besseres Verständnis der Biomechanik
[Dr. Steffen Peldschus](#)
- 13.30 Uhr Biomechanik der traumatischen Hirnverletzung
[Prof. Felix Walz](#)
- 14.00 Uhr Lebensbedrohliche Verletzungsmuster
von Traumpatienten nach Verkehrsunfall –
Ergebnisse einer regionalen Totalerhebung
[Dr. Axel Malczyk](#)
- 14.30 Uhr Pause
- 15.00 Uhr Defizite in der Erstversorgung von Unfallopfern
[Prof. Eckhard Rickels](#)
- 15.30 Uhr Langzeitrehabilitation schwer
schädelhirnverletzter Menschen
[Prof. Paul Walter Schönle](#)
- 16.00 Uhr Individualhilfe der Stiftung Gelber Engel
des ADAC - [Martina Loos](#)
Hilfeangebot der ZNS – Hannelore Kohl
Stiftung - [Helga Längen](#)
- 16.30 Uhr Die Rechte der Unfallopfer
[Hans Buschbell](#)
- 17.00 Uhr Besichtigung Simulationslabor
Besichtigung Unfallforschung
Besichtigung Obduktion/Toxikologie/DANN
- 18.00 Uhr Ende
- 19.00 Uhr Gesellschaftsabend

Freitag, 26. August 2011

- 9.00 Uhr Die Bedeutung der Schädelhirnverletzung
im Unfallgeschehen der motorisierten
Zweiradnutzer – Erkenntnisse aus der
ADAC Unfallforschung
[Dipl.-Ing. Thomas Unger](#)
- 9.30 Uhr Entwicklung und Technik eines Motorradhelmes –
High-Tech für die Sicherheit
[Dr. Gerd Janke](#)
- 10.00 Uhr Zur Motorradhelmnutzung und deren Folgen
in Entwicklungsländern – ein Ausblick auf die
„UN Verkehrssicherheitsdekade 2011-2020“
[Dr. Uli Schmucker](#)
- 10.30 Uhr Schulkinder und Sicherheitsgurt
[Carsten Reinkemeyer](#)
- 11.00 Uhr Pause
- 11.30 Uhr Sicherheitskommunikation für Jugendliche:
Not oder Notwendig? Das Beispiel 'Go Ahead'
[Andreas Goertz](#)
- 12.00 Uhr Freiheit versus Reglementierung
im Straßenverkehr
[Ute Hammer](#)
- 12.30 Uhr Podiumsdiskussion:
Sinn und Unsinn von Vision Zero –
Können wir mit den sinkenden Unfallzahlen
zufrieden sein? Sind unsere Präventions-
bemühungen ausreichend?
- 13.30 Uhr Zusammenfassung / Schlusswort

- [Buschbell, Hans](#) | Dt. Interessengemeinschaft
für Verkehrsunfallopfer
 - [Goertz, Andreas](#) | Media Contact GmbH, Köln
 - [Graw, Prof. Dr. Matthias](#) | LMU München, Rechtsmedizin
 - [Hammer, Ute](#) | DVR, Bonn
 - [Hell, Dr. Wolfram](#) | LMU München, Rechtsmedizin
 - [Janke, Dr. Gerd](#) | Schuberth GmbH Entwicklung, Magdeburg
 - [Loos, Martina](#) | ADAC Stiftung Gelber Engel, München
 - [Längen, Helga](#) | ZNS – Hannelore Kohl Stiftung, Bonn
 - [Malczyk, Dr. Axel](#) | GDV Berlin, Unfallforschung
 - [Mayer, Prof. Dr. Dr. Klaus](#) | ZNS – Hannelore Kohl Stiftung,
Bonn
 - [Peldschus, Dr. Steffen](#) | LMU München,
Biomechanik/Unfallforschung
 - [Reinkemeyer, Carsten](#) | Allianz-Zentrum für Technik,
Ismaning
 - [Rickels, Prof. Dr. Eckhard](#) | AKH Celle, Neurochirurgie
 - [Schmucker, Dr. Uli](#) | Deutsche Gesellschaft
für Unfallchirurgie, Berlin
 - [Schönle, Prof. Dr. Dr. Paul Walter](#) | MATERNUS-Klinik
für Rehabilitation, Bad Oeynhausen
 - [Unger, Dipl.-Ing. Thomas](#) | ADAC, Unfallforschung,
Landsberg
 - [Walz, Prof. Dr. Felix](#) | AG Unfallmechanik Zürich
- Moderation: [Gregor König](#), RTL